

Jan Bolle kochte sich auf Platz drei

Wolfsburg stellt vier Jugendmeister im Gastgewerbe

Von Anja Alisch

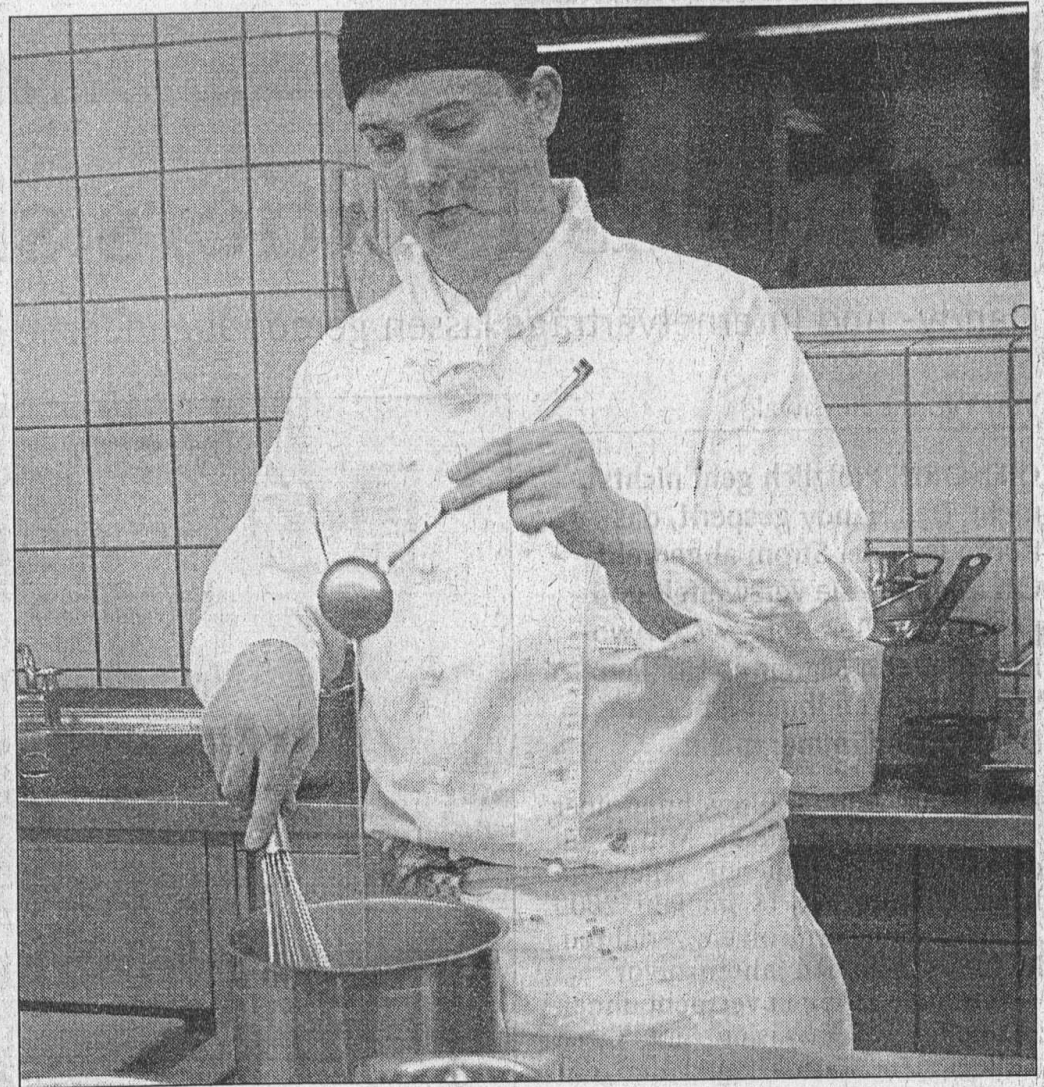
GIFHORN. Spätestens 21.15 Uhr war die Spannung auf dem Höhepunkt: BBS I-Studiendirektorin Elisabeth Bebnowski gab die Sieger in der Jugendmeisterschaft der gastgewerblichen Ausbildungsberufe bekannt. Das Siegerquartett kommt aus Wolfsburg.

Die vier ersten Plätze erreichten Köchin Kristina Retzlaff, Hotelfachmann Marc-Andree Grünheld, Restaurantfachfrau Amanda Schmidt und Systemgastronomin Eileen Jungermann. Die Gifhorner Teilnehmer, Jungkoch Jan Bolle aus dem Deutschen Haus und Systemgastronomin Deborah Sauter (Burger Factory) belegten jeweils einen dritten Platz, Köchin Tanja Kessler aus dem Ratsweinkeller wurde Vierte.

Die Jury zeigte sich schon während der Wertungsrunde begeistert von der Kreativität der Auszubildenden im dritten Lehrjahr: Die Tische waren passend zum Motto „Viva Las Vegas – Casino Royale“ gedeckt. Ein kleiner rosa Cadillac, liebevoll selbst gebaute Würfel, grüner Tischfilz und Spielkarten sorgten für Flair und Wertungspunkte.

In der Küche entstanden Vorspeisenkreationen aus Ziegenkäse, Zander als Zwischengang, Lammrücken als Hauptgericht und flambierter Ananas als Dessert. Bebnowski und Lehrerin Christel Klütz waren mindestens so aufgeregt wie ihre Schützlinge im Wettbewerb.

Von den geladenen Gästen gab es für Menü und Service uneingeschränktes Lob. Die vier Jugendmeister vertreten die BBS I nun auf den Landesmeisterschaften vom 22. bis 25. März in Lüneburg.



Jan Bolle aus dem Deutschen Haus kochte sich auf den dritten Platz der Jugendmeisterschaft im Gastgewerbe. Foto: Alisch